



Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Stadtgärtnerei



## Programm zum 150-Jahr-Jubiläum Wolfgottesacker

Samstag, 21. Mai 2022 (Auftaktveranstaltung),  
bis Dienstag, 1. November 2022

Wolfgottesacker  
Münchensteinerstrasse 99, Basel

**150 Jahre**  
Wolfgottesacker





## Wolfgottesacker – die grüne Oase am Eingang zum Gundeldingerquartier

Mitten im Gewerbegebiet des Dreispitz liegt der Wolfgottesacker. Bei seiner Eröffnung vor 150 Jahren lag er noch ganz in ländlicher Umgebung und galt als eine der schönsten Friedhofanlagen der Schweiz. Noch heute erfolgen hier Beisetzungen – keine Selbstverständlichkeit für einen städtischen Friedhof. Doch der Wolfgottesacker ist fester Bestandteil des Gundeldingerquartiers und als Oase für Ruhe, Erholung und Natur wichtiger denn je.

Der Wolfgottesacker zeichnet sich durch seine historischen Grabmale und seine besonderen Naturwerte aus. Die gesamte Gartenanlage steht unter Denkmalschutz. Die Stadtgärtnerei hegt und pflegt den Garten mit Weitsicht und grossem Engagement und führt so die Friedhofanlage von der Vergangenheit in die Gegenwart und die Zukunft.

## Programm zum 150-Jahr-Jubiläum

Zum 150-Jahr-Jubiläum lädt die Stadtgärtnerei zu diversen Entdeckungstouren auf dem Wolfgottesacker ein. Es hat für jeden Geschmack, alle Altersgruppen und Interessen etwas dabei. Alle Veranstaltungen finden Sie auf der Rückseite dieses Flyers sowie unter [www.stadtgaertneri.bs.ch/150-jahre-wolfgottesacker](http://www.stadtgaertneri.bs.ch/150-jahre-wolfgottesacker).

Von Mai bis Ende Oktober 2022 gibt es zudem zwei temporäre Installationen, für die sich ein Besuch lohnt: Die Plakatausstellung «Auf immer und ewig» zeigt die Entwicklung des Wolfgottesackers der vergangenen 150 Jahre. Die Kunstinstallation «Der ewige Wandel» von Mirjam Ebener interpretiert Entwicklung und Verwandlung des Friedhofs auf künstlerische Weise. Selbstverständlich werden beide Ausstellungen offiziell «eröffnet» und während des Jubiläumjahres näher erläutert. Die Informationen hierzu finden Sie ebenfalls auf der Rückseite.

Der Eintritt und die Teilnahme an sämtlichen Veranstaltungen sind kostenlos. Treffpunkt ist jeweils beim Eingang des Wolfgottesackers an der Münchensteinerstrasse 99 in Basel.

Besucher und Besucherinnen sind gebeten, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Mit den Tramlinien 10 und 11 gelangen Sie direkt vor den Haupteingang des Friedhofs. Haltestelle «M-Parc».

Sie sind herzlich eingeladen.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



# Auf dem Wolfgottesacker ist etwas los: Programm zum 150-Jahr-Jubiläum

---

**Samstag, 21. Mai**

## Start ins Jubiläumsjahr

Auftaktveranstaltung

---

13.00 Uhr

### Vernissage Kunstinstallation «Der ewige Wandel»

---

Mirjam Ebener, Studentin an der Hochschule für Gestaltung und Kunst der FHNW, verdeutlicht mit ihrer Kunstinstallation die Verwandlung des Wolfgottesackers von einst bis heute.

---

14.00 Uhr

### Konzert des Ensembles «Les Baladins du Faubourg» zum Jubiläumsauftakt

---

«Les Baladins du Faubourg» (mit Jeanne-Marie Lelièvre, Charlotte Jequier, Raphael Bortolotti und Adrien Zucchelli) spielen Musik u. a. von W. A. Mozart und A. Carlos Jobim.

---

14.30 Uhr

### Eröffnung der Plakatausstellung «Auf immer und ewig»

---

Einst weit ausserhalb, liegt der Wolfgottesacker heute als grüne Oase am heterogen geprägten östlichen Stadtrand Basels. Um den Fortbestand der denkmalgeschützten Gartenanlage zu sichern, wurde 1996 ein Parkpflegewerk mit Leitlinien zu Erhalt und Pflege erstellt.

Susanne Winkler, Leiterin der Fachstelle Gartendenkmalpflege, und Henriette Hofmann, Kunsthistorikerin, führen durch die Ausstellung und erläutern anhand der Plakate die Entwicklung der Friedhofanlage von damals bis heute.

---

**Donnerstag, 23. Juni**

19.00–20.30 Uhr

## Dem Himmel entgegen

Musikalische Führung zu den Bäumen auf dem Wolfgottesacker

---

Bäume sind auf Friedhöfen besonders wichtig: Sie spenden Schatten und Identität, verströmen Hoffnung und Zuversicht. Sie sind als stille Begleiter immer für die Hinterbliebenen da und stellen oft das Bindeglied zwischen Erde und Himmel dar.

Die Gärtner und Gärtnerinnen der Stadtgärtnerei setzen alles daran, dass es den Bäumen gut geht. Erfahren Sie auf dem Rundgang, wie sie das kostbare Grün pflegen.

Im Anschluss an die Führung spielt das Duo «Saxophon und Alphorn» (Matthias Gubler, Saxophon, und Hannes Fankhauser, Alphorn) Stücke von The Beatles bis Schweizer Volksmusik.

---

**Donnerstag, 21. Juli**

19.00–20.30 Uhr

## Garten Eden

Entdeckungstour durch die grüne Oase mit musikalischem Ausklang

---

Gartenkunst, Natur und Tradition auf dem Wolfgottesacker: Die Friedhofanlage verfügt über aussergewöhnliche Naturwerte und steht unter Denkmalschutz, während es ausserhalb der Friedhofmauern hektisch zu und her geht. Da wird gebaut, Bahn- und Tramgeleise führen daran vorbei. Erfahren Sie, wie die Stadtgärtnerei die Friedhofanlage im Spannungsfeld von Denkmalpflege, Weiterentwicklung, Naturschutz, Erholungsgebiet und Friedhofsbetrieb in die Zukunft führt.

Lauschen Sie im Anschluss an die Führung den Klängen von «Violoncello Solo». Joseph Oriol spielt Musik von Bach bis Cassado.

---

**Samstag, 20. August**

14.00–17.00 Uhr

## Kunst, Konzert, Kaffee und Kuchen

Für einmal ist der Wolfgottesacker der perfekte Ort für ein musikalisches Kaffeekränzchen

---

Nebst Kaffee und Kuchen – serviert durch Mitarbeitende der Stadtgärtnerei – beantwortet Susanne Winkler (Fachstellenleiterin Gartendenkmalpflege) Ihre Fragen zur Plakatausstellung «Auf immer und ewig» und die Künstlerin Mirjam Ebener führt Sie durch die Kunstinstallation «Der ewige Wandel».

15.00 Uhr

Thomas Blubacher (Autor von «Letzte Ruhe am Rheinknie») nimmt Sie mit auf einen Rundgang mit Geschichten zu Prominenten, die auf dem «Wolf» ihre letzte Ruhe gefunden haben. Die Gruppe 7 des Stadtposaunenchores begleitet mit Musik u. a. von Johann Christoph Pezel und Salomone Rossi.

---

## Auf dem Wolfgottesacker ist etwas los: Programm zum 150-Jahr-Jubiläum

---

### Donnerstag, 25. August

19.00–20.30 Uhr

#### Der Wolfgottesacker – ein einzigartiger Ort alter Grabmäler

Führung zu bedeutenden Grabstätten, musikalisch umrahmt

---

Aufgrund der historischen Bedeutung oder der künstlerischen Gestaltung gelten auf dem Wolfgottesacker rund 40 % der 2800 Grabmäler als erhaltenswert. Der Rundgang führt zu einigen Grabstätten bedeutender Personen und herausragenden Grabmalern namhafter Bildhauer und Architekten.

Begeben Sie sich im Anschluss an die Führung auf einen musikalischen Streifzug durch die Jahrhunderte mit Viktor Pantiouchenko am Akkordeon.

---

### Samstag, 17. September

10.00–17.00 Uhr

#### Tag des Friedhofs 2022

Jubiläumsausgabe

---

Der «Tag des Friedhofs» wurde vor rund zwanzig Jahren ins Leben gerufen und lockt seit jeher viele Interessierte und Neugierige an. Die diesjährige Durchführung erfolgt im Zeichen des 150-Jahr-Jubiläums des Wolfgottesackers und fällt darum etwas umfangreicher als üblich aus.

10.00 Uhr

Das Duo des «Da Vinci Orchester» – Giovanni Barbato, Geige, und Nadiya Husar Barbato, Bratsche – spielt Musik u. a. von W. A. Mozart und A. Piazzolla.

---

11.00 Uhr

Der bekannte Moderator Kurt Aeschbacher interviewt seine Podiumsgäste zum Thema «Endstation Friedhof. Wie soll der letzte Ort sein?».

---

13.00 Uhr

2. Auftritt von Giovanni Barbato, Geige, und Nadiya Husar Barbato, Bratsche, des Duos des «Da Vinci Orchester».

---

14.00 Uhr

Kommen Sie mit auf einen Rundgang zu Grabstätten beigesetzter Prominenter und erfahren Sie Spannendes zu deren Geschichte und Persönlichkeit.

---

15.30 Uhr

Jean-Marc Rietsch (Gärtner) und Susanne Winkler (Fachstellenleiterin Gartendenkmalpflege) stellen das Parkpflegewerk und die Bedeutung des Wolfgottesackers im städtebaulichen Kontext von damals bis heute vor.

---

durchgehend

Mit der Hebebühne hoch hinauf und den Blick über den Wolfgottesacker schweifen lassen.

---

In Stein gemeißelt: Schauen Sie Bildhauern bei der Arbeit zu und beobachten Sie, wie ein Grabstein langsam Form annimmt.

---

Plakatausstellung «Auf immer und ewig»

---

Kunstinstallation «Der ewige Wandel», die Künstlerin Mirjam Ebener ist zeitweise vor Ort.

---

Beratungsangebote: Nutzen Sie die Gelegenheit, Fachleute zu Grabverkauf, Grabunterhalt, kantonaler Denkmalpflege und vielem mehr zu befragen.

---

Speis und Trank – Entdeckungstouren machen hungrig.

---

### Dienstag, 1. November

16.00–18.00 Uhr

#### Allerheiligen-Konzert im Jubiläumsjahr

Für einmal auf dem Wolfgottesacker

---

Das Allerheiligen-Konzert bildet den krönenden Abschluss des Jubiläumsjahres und findet darum ausnahmsweise in der Kapelle auf dem Wolfgottesacker statt.

Das Duo «I spiritilli a la Francese» (Alexander Schmid am altfranzösischen Spinett und Florentin Manetsch, Flöte) spielen Musik u. a. von Loeillet, Hotteterre und Philidor. Jan Lurvink liest zum Anlass passende Texte.

Im Anschluss und zum Abschluss des Jubiläumsjahres sind alle Teilnehmenden eingeladen, ein letztes Mal auf den Wolfgottesacker anzustossen.

---

Veranstaltungsort: Kapelle (nach dem Haupteingang rechts). Das Platzangebot ist beschränkt.

---

**150 Jahre**  
Wolfgottesacker